

Machen Sie mit – im neuen Arbeitskreis „Bildung“

Zielsetzung:

- Bisheriges Schulsystem diskutieren und kritisch hinterfragen.
- Neues entwickeln, konzipieren und kommunizieren.

Univ. Prof. Mag. Dr. Markus Hengstschläger:

„Wir sitzen in der Durchschnittsfalle. Das Problem liege aber nicht in den Genen – sondern im Bildungssystem. Denn dieses nehme nur Maß am Durchschnitt, außergewöhnliche Stärken würden nicht nur häufig nicht gefördert – sondern oftmals sogar als störend empfunden. Besonders in der Schule würden Talente verschleudert: Indem die Schüler nämlich (von allen Seiten) dazu angehalten würden, gerade dort am meisten zu lernen, wo sie die schlechtesten Noten haben, nur um sich wieder in den Durchschnitt einzureihen – auf Kosten jener Zeit, die sie mit ihren Stärken verbringen könnten.“

(Quellverweis: Text auszugsweise aus: https://diepresse.com/home/bildung/schule/hoehereschulen/725161/Bildung_Hengstschlaeger-warnt-vor-Durchschnittsfalle), mehr zu Markus Hengstschläger: https://de.wikipedia.org/wiki/Markus_Hengstschlaeger

Diskussions- und Arbeitsfelder:

- Lebensnahe Bildung

Unsere sich rasch verändernde und entwickelnde Lebenswelt bedarf neuer Herausforderungen. Wir alle, und vor allem künftige Generationen, benötigen neue, andere Fähigkeiten als jene, welche in unseren auf Maria Theresia basierenden Bildungssystemen (eingeführt 1774) vermittelt werden.

Als ganz entscheidenden fehlenden Aspekt im heutigen, sehr „lebensnahen“ Unterricht möchten wir die „Wissensvermittlung“ hervorheben. Jeder Schüler ist heute mit großer Wahrscheinlichkeit in der Lage, einen Flug bzw. ein Hotelzimmer in Dubai zu buchen, jedoch ist ihr Wissen über das Land selbst äußerst mager. Sind wir in die Falle der anwendbaren Fähigkeiten geraten und haben die so wichtige Basis des Wissens verlassen?

Neben dem Aneignen von Wissen ist wesentlich auch auf die Bildung von Herz und Charakter, Neugierde, soziale Kompetenz, Ethik und Selbstreflexion Wert zu legen.

- Weitere Arbeitsfelder – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – mögen zum Beispiel sein:
 - Freude am Lernen – Stärken fördern
 - Selbstwert stärken bei Schüler*innen und Lehrer*innen
 - ...

Bringen Sie sich ein – machen Sie mit!

Die Initiatoren dieses Arbeitskreises – Mag. M. A. Andrea Kuyterink-Kastner, Mag. Dr. Alexander Fritz, Dr. Kurt Bruni und Mag. Bert Ledermann – freuen sich über Ihre Mitarbeit in diesem Arbeitskreis (monatliche Treffen zu jeweils vereinbarten Terminen).

➔ Interessiert?

Bitte einfach eine **E-Mail** an info@innsbrucker-kreis.at mit dem **Betreff „AK Bildung“** senden. Diese Einladung richtet sich auch an Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld, gerne können Sie diese Einladung weiterleiten.

Bei entsprechendem Interesse (mindestens 10 Personen) wird sich dieser Arbeitskreis konstituieren, Details dazu erfahren Sie rechtzeitig. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.